

Betreff: Verbesserung der Verkehrssicherheit am  
Schwarzen Weg



A-8010 Graz-Rathaus  
Telefon: (0316) 872-2120  
Fax: (0316) 872-2129  
email: [spoe.klub@stadt.graz.at](mailto:spoe.klub@stadt.graz.at)  
[www.graz.spoe.at](http://www.graz.spoe.at)  
DVR: 0828157

## ***ANFRAGE***

gemäß § 16 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat  
von Herrn Gemeinderat Mag. Gerald Haßler  
an Herrn Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl  
in der Sitzung des Gemeinderates  
vom 14. Dezember 2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Vor ca. 5 Jahren wurde die seit Jahren bestehende Schallschutzwand am Weblinger Gürtel an die Nordseite des Schwarzen Weges verlegt und eine direkte Anbindung vom Fachmarktzentrum Webling an den Schwarzen Weg geschaffen. Diese Anbindung war zwar in den ursprünglichen Bebauungsplänen bereits vorgesehen, aber nur unter der Voraussetzung, dass die Autobahnbegleitstraße von Seiersberg bis zum Weblinger Gürtel durchgehend errichtet wird und die Ostseite des Schwarzen Weges als verkehrsberuhigte Sackstraße umfunktioniert werden kann.

In der Praxis stellen nun diese neuen Maßnahmen eine erhebliche Belastung für die Anrainer dar. Zum einen hat der Verkehr am Schwarzen Weg durch die Schaffung einer direkten Ausfahrt zugenommen und zum anderen erweist sich die neue Lärmschutzwand als Gefahrenquelle, weil sie viel zu knapp an den Schwarzen Weg herangebaut wurde. Dieses Problem spitzt sich im Bereich Weizenweg dramatisch zu. Es ist dort unmöglich mit dem Kinderwagen bzw. einem Kleinkind diesen Bereich zu begehen. Schon das Begehen als Einzelperson ist sehr gefährlich.

Namens der SPÖ-Gemeinderatsfraktion stelle ich daher an dich, sehr geehrter Herr Bürgermeister, im Rahmen deiner Koordinierungskompetenz die

### **Anfrage:**

**Bis wann ist mit einer Fertigstellung der A9-Autobahnbegleitstraße zu rechnen und bist du bereit kurzfristig dafür Sorge zu tragen, dass sich die ExpertInnen der betroffenen städtischen Ämter zusammensetzen, um Lösungsvorschläge auszuarbeiten, die zu einer raschen Verbesserung der Verkehrssicherheit am Schwarzen Weg insbesondere für FußgängerInnen und Radfahrer führen?**